

Geschäftsbericht **2024**

Gemeinderat

Der Gemeinderat von links nach rechts:

- Hans Metzger
- Thomas Freiermuth
- Markus Fäs (Gemeindeammann),
- Loris Gerometta,
- Lukas Fässler (Vizeammann),
- Marius Fricker (Gemeindeschreiber)

Die Gemeinderat-Sitzungen finden jeweils am Montag ab 16 Uhr statt. Eingaben an den Gemeinderat müssen mittwochs der Vorwoche bis spätestens 17 Uhr in der Abteilung Kanzlei und Dienste eingehen.



Kurzstatistik	2024	2023
Zahl der ordentlichen Sitzungen	41	40
Registrierte Geschäfte	438	433
Delegationsgeschäfte	378	313
Klausursitzungen	-	1

Ressortzuständigkeiten

Gemeindeammann	Vizeammann	Gemeinderat	Gemeinderat	Gemeinderat
Fäs Markus (Stv. Fässler L.)	Fässler Lukas (Stv. Gerometta L.)	Freiermuth Thomas (Stv. Metzger H.)	Metzger Hans (Stv. Freiermuth T.)	Gerometta Loris (Stv. Fäs M.)
Präsidiales, Bildung und Ressourcen	Finanzen, Kultur und Sport	Energie, Verkehr, Sicherheit und Umwelt	Gesundheit, Soziales, Land- und Forstwirtschaft	Raumplanung, Hoch- und Tiefbau
Präsidiales <ul style="list-style-type: none"> • Verwaltung • Betriebe • Personal • EinwohnerInnen • Standortmarketing • Kommunikation • Raumplanung (ab Stufe Richtplan) • Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden • Spezialprojekte Bildung <ul style="list-style-type: none"> • Schulen generell • Schulraumplanung • Schulbauten • Musikschule Ressourcen <ul style="list-style-type: none"> • Industrie 	Finanzen <ul style="list-style-type: none"> • Gemeindefinanzen • Informationstechnologie • Steuern • Versicherungen Kultur und Sport <ul style="list-style-type: none"> • Kulturkommission • Kirchen / Friedhof • Vereine • Jugendarbeit • Schwimmbad Diverses <ul style="list-style-type: none"> • Abwasserverband • Handel und Gewerbe 	Umwelt <ul style="list-style-type: none"> • Gewässer • Natur- und Umweltschutz Ver- und Entsorgung <ul style="list-style-type: none"> • Abfallbewirtschaftung • Energiebewirtschaftung Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> • Polizei, Feuerwehr, Militär und Bevölkerungsschutz • Wirtschaftliche Landesversorgung Verkehr <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlicher und privater Verkehr 	Gesundheit und Soziales <ul style="list-style-type: none"> • Altersbetreuung • Prävention Möhlin und Möhlital • Familien • Soziales / Asylwesen • Kindes- und Erwachsenenschutz • AusländerInnen • Bürgerrecht Natur / Ortsbürger <ul style="list-style-type: none"> • Forstwirtschaft • Landwirtschaft • Ortsbürger • Ortsmuseum • Jagd und Fischerei 	Raumplanung <ul style="list-style-type: none"> • Orts- und Regionalplanung (bis Stufe Richtplan) • Erschliessungen Hochbauten <ul style="list-style-type: none"> • Baubewilligungswesen • Öffentliche Bauten (exkl. Schulbauten) Tiefbau <ul style="list-style-type: none"> • Abwasser • Strassen • Wasserversorgung • Werkleitungen

Verwaltung / Aussendienste

Stellenplan per 31.12.2024

Abteilung	Stellenbereich / Sektion	Angestellte	Pensum
Kanzlei und Dienste	Kanzlei / Kultur- und Standortmarketing	5	400%
	Gemeindebüro / SVA-Gemeindezweigstelle	4	280%
	Soziale Dienste	9	580%
	Berufsbeistandschaft	4	330%
	Personaldienst	1	60%
	Auszubildende	3	300%
Finanzen	Abteilung Finanzen	4	380%
	Betreibungen	3	220%
	Informatik	2	170%
	Schulinformatik	2	175%
Steuern	Abteilung Steuern	6	600%
Bau und Umwelt	Verwaltung	8	665%
Aussendienste	Werkhof	17	1'650%
	Hauswarte	19	1'570%
	Wasserversorgung	5	500%
	Feuerwehr / Zivilschutz	1	100%
	Abwasserverband	3	300%
	Auszubildende	6	600%
Wald und Landschaft	Forstbetrieb	8	800%
	Auszubildende	3	300%
Schule	Schulverwaltung	4	280%
	Schulsozialdienst	2	170%
Musikschule	Leitung / Sekretariat	2	100%

Einwohnerdienste

	Bevölkerung per 31.12.2024	Bevölkerung per 2023	Entwicklung 2024 versus 2023	Entwicklung 2023 versus 2022
Schweizer	8'266	8'278	-12	-22
Ausländer	3'117	3'083	+34	+54
Total	11'383	11'361	↑ +22	↑ +32

Die ausländische Bevölkerung setzt sich im Jahr 2024 aus 77 Nationen* zusammen (2023: 72)

*Afghanistan 12, Albanien 5, Algerien 4, Aserbaidshjan 3, Äthiopien 5, Belgien 6, Bosnien und Herzegowina 39, Brasilien 18, Bulgarien 7, Chile 3, China 12, Dänemark 7, Deutschland 979, Dominikanische Republik 13, Ecuador 1, Eritrea 36, Finnland 2, Frankreich 19, Ghana 1, Griechenland 12, Guinea 1, Indien 10, Indonesien 2, Irak 3, Iran 1, Irland 1, Italien 581, Kambodscha 1, Kamerun 1, Kanada 2, Kenia 2, Kosovo 290, Kroatien 122, Libyen 1, Liechtenstein 2, Litauen 6, Malaysia 2, Mauritius 1, Mexiko 1, Montenegro 3, Neuseeland 2, Niederlande 14, Nigeria 3, Nordmazedonien 81, Norwegen 5, Österreich 37, Pakistan 1, Palästina 7, Panama 1, Peru 3, Philippinen 2, Polen 98, Portugal 67, Rumänien 36, Russland 12, Schweden 2, Serbien 64, Slowakei 17, Slowenien 13, Somalia 2, Spanien 69, Sri Lanka 49, Südafrika 2, Sudan 1, Syrien 16, Thailand 12, Togo 3, Tschechien 6, Tunesien 3, Türkei 121, Ukraine 90, Ungarn 29, Usbekistan 1, Vereinigte Staaten 5, Vereinigtes Königreich 22, Vietnam 3, Zypern 1

	2024	2023
Jahresaufenthalter	847	785
Asylbewerber	23	34
Schutzstatus S	86	89
Kurzaufenthalter	20	22

Stimmberechtigungen	2024	2023
Stimmberechtigte Männer	3'281	3'272
Stimmberechtigte Frauen	3'504	3'510
Total Stimmberechtigte	6'785	6'782

Konfessionen	2024	2023
evangelisch-reformiert	1'720	1'781
römisch-katholisch	2'865	2'953
christkatholisch	740	748
andere/unbekannt	6'058	5'879

Geburten	Knaben	Mädchen	Total
2024	44	46	90
2023	57	39	96

Todesfälle	2024	2023
männlich	46	52
weiblich	38	44
Total	84	96

Alter der verstorbenen Personen	2024	2023
0 – 40	1	2
41 – 50	1	2
51 – 60	4	16
61 – 70	6	10
71 – 80	17	14
81 – 90	36	34
91 – 100	18	18
101 – ...	1	-

Nachlassinventare	Total
2024	84
2023	96

Gesuche Identitätskarten (Weiterleitung an Kanton)	
2024	553
2023	592

Einbürgerungen	
An den beiden Einwohnergemeindeversammlungen vom 20. Juni 2024 resp. 28. November 2024 wurden 12 Einbürgerungsgesuche gutgeheissen. Das Gemeindebürgerrecht wurde an insgesamt 25 Personen zugesichert.	
Deutschland	4 Gesuche
Italien	2 Gesuche
Kroatien	1 Gesuch
Serbien	1 Gesuch
Spanien	1 Gesuch
Staatenlos	1 Gesuch

Zu den Gesuchen um eine erleichterte Einbürgerung wurden 6 Berichte verfasst.

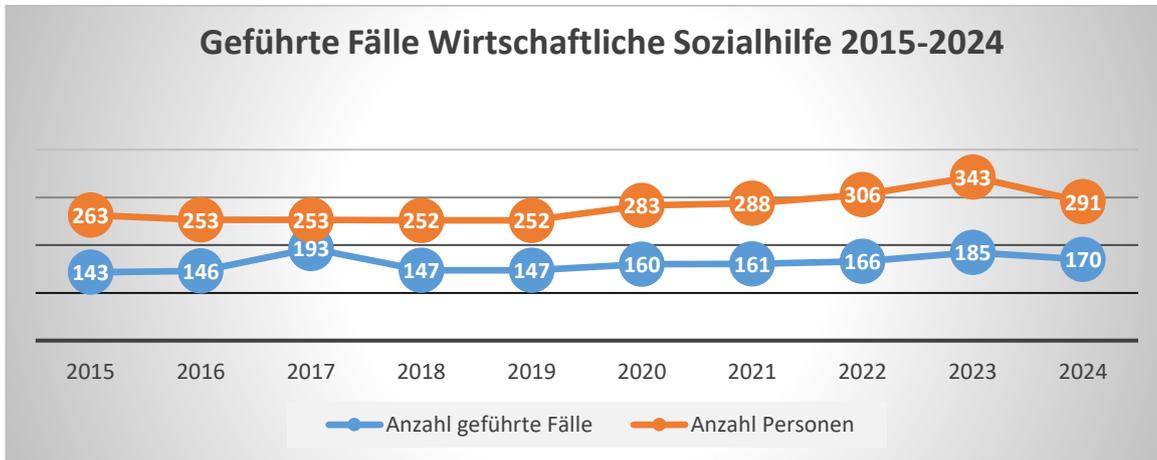
SVA Gemeindezweigstelle

Auszahlungen 2024 via Kantonale Ausgleichskasse SVA Aargau	
Altersrente	840 Personen
Hinterlassenen-Rente	43 Personen
Invalidenrente	229 Personen
Hilflosenentschädigung	100 Personen
Ergänzungsleistung zur AHV bzw. IV-Rente	262 Personen

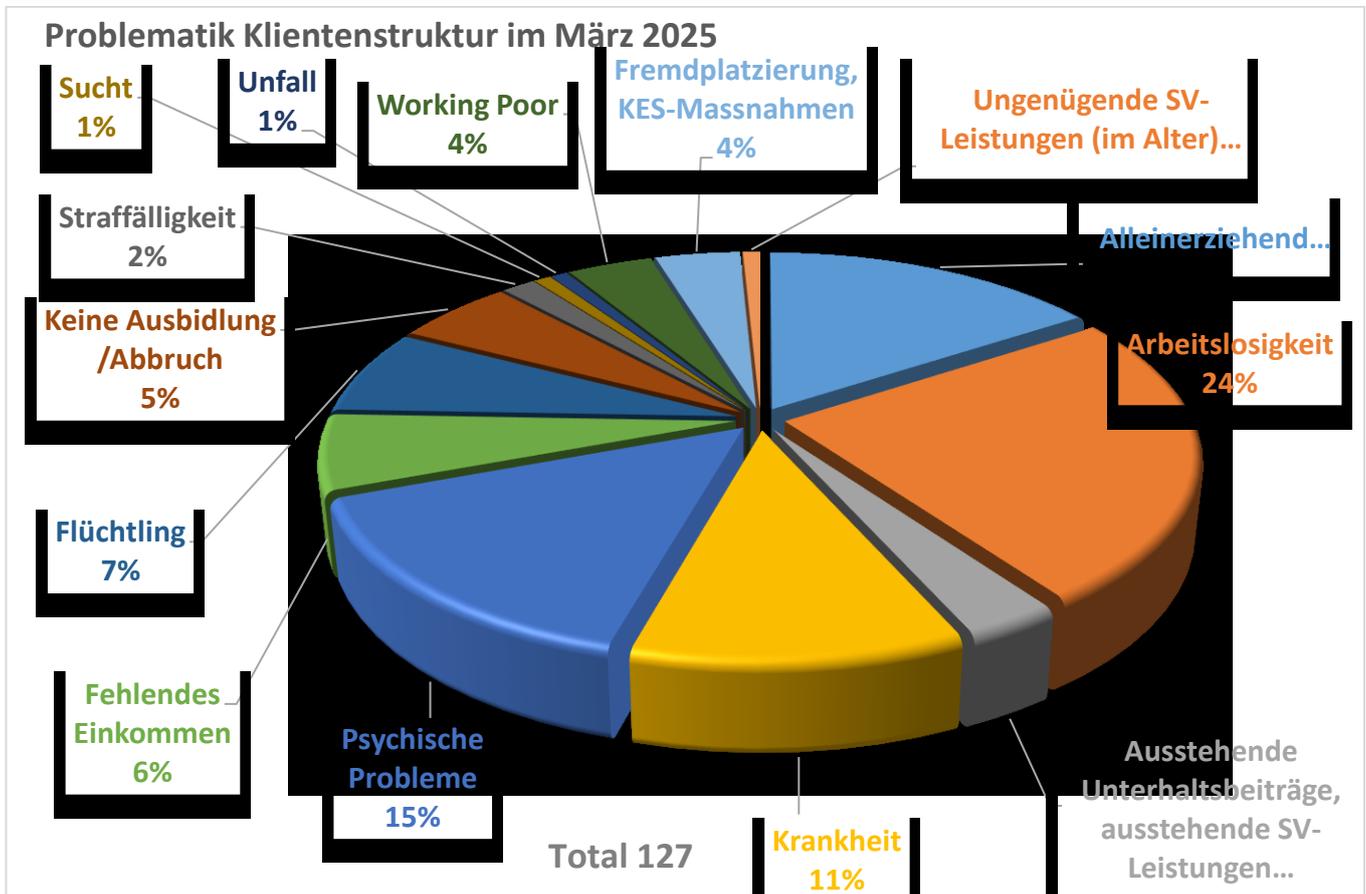
Für 2687 Personen wurden individuelle Krankenkassen-Prämienverbilligungen verfügt.

Soziale Dienste

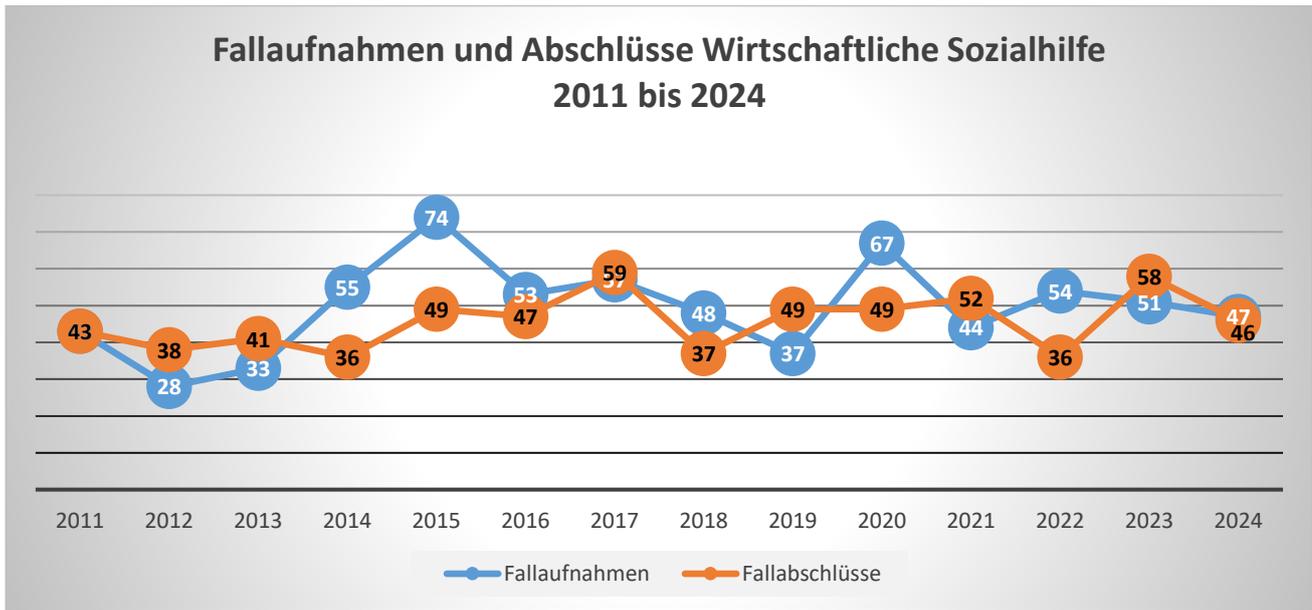
Seit 2018 ist das Jahr 2024 das erste, in welchem die Fallzahlen in der Materiellen Hilfe wieder ganz leicht abgenommen haben (siehe nachfolgende Grafik).



Die Gründe für den Bezug von materieller Hilfe haben sich gegenüber 2023 nur leicht verschoben, der Anteil Alleinerziehender ist etwas grösser geworden (von 15% zu 16%); ebenso der Anteil von Arbeitslosigkeit Betroffener (von 18% zu 24%). Dafür ist der Anteil der Klientel mit einer Erkrankung gesunken (von 18% zu 11%). Siehe nachfolgende Grafik.



Im Jahr 2024 hielten sich Fallaufnahmen und Fallabschlüsse die Waage auf einem leicht tieferen Niveau als in den vorhergehenden Jahren (siehe nachfolgende Grafik).



Kinder und Jugendliche in der Sozialhilfe

In den vergangenen Jahren stellen wir eine Zunahme von jungen Erwachsenen in der Sozialhilfe fest, die den Übertritt ins Erwerbsleben nicht schaffen. Sie beginnen eine Ausbildung, beenden diese aber nicht. Die Ursachen dafür sind vielfältig: psychische Störungen, geringe Bildung, fehlende Unterstützung der Familie oder des Umfeldes. Häufig werden schulische Schwierigkeiten festgestellt oder es bestehen familiäre Herausforderungen wie zum Beispiel Streit in der Familie, knappe Finanzen, zu enger Wohnraum, fehlende Kenntnisse unseres Bildungssystems, fehlende Sprachkenntnisse usw.. Bei einem Teil der jungen Erwachsenen zeigt sich „das Phänomen der vererbten Armut“, was bedeutet, dass auch schon die Eltern von Armut betroffen sind. All das wirkt sich auf das Wohl der Kinder aus. Kinder in Armut sind gefährdeter, als Erwachsene ebenso in Armut zu leben¹.

Laut Bundesamt für Statistik (BFS) von 2022 sind Menschen mit einer Fremdsprache, geringer Schulbildung, ohne Ausbildung, sowie Alleinerziehende und Nichterwerbstätige häufiger von Armut betroffen.² Dies hat direkte Folgen für ihre Kinder. Prof. Jean-Michel Bonvin von der Universität Genf zeigt an der Jahrestagung der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) 2024 folgendes auf:

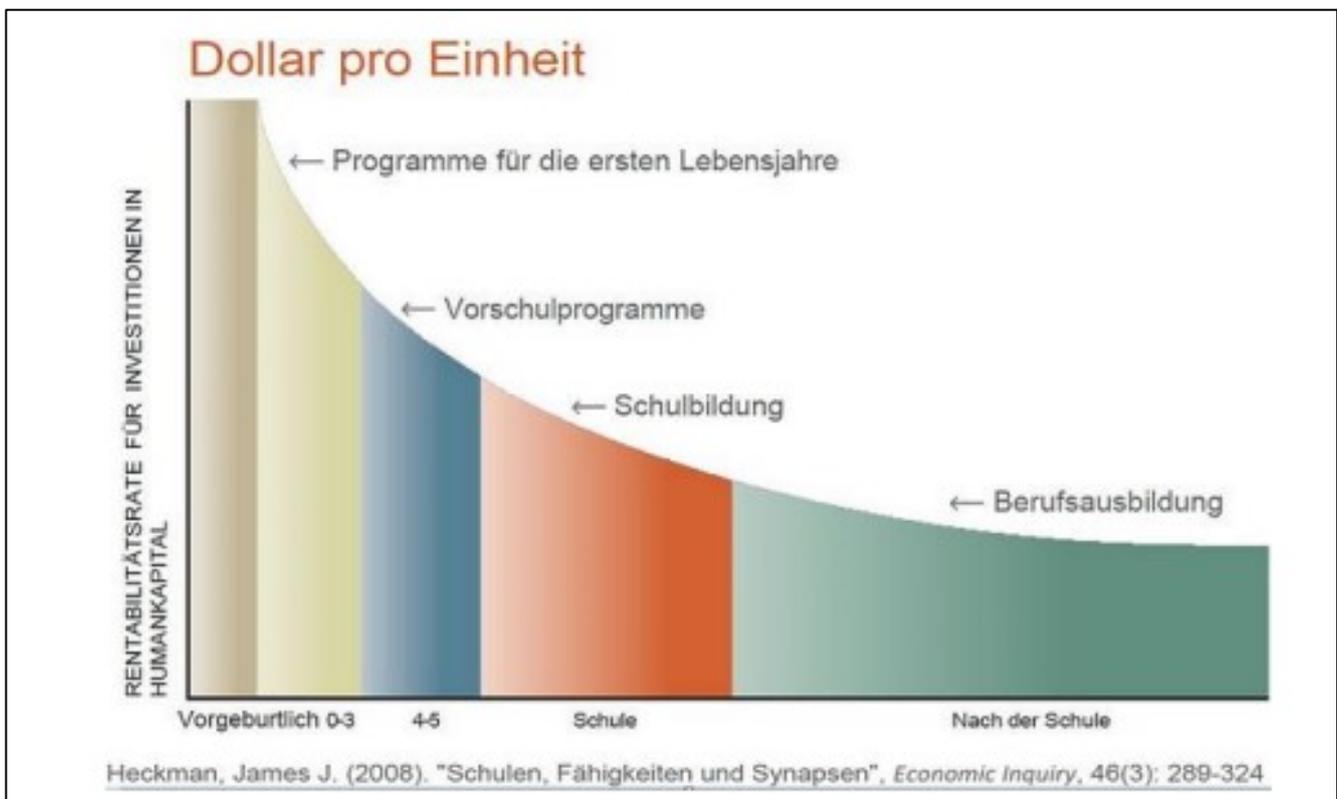
Materielle Armut wirkt sich auf viele Bereiche aus, erhöht das Risiko der Betroffenheit für Kinder und führt zu:

- schlechter körperlicher und geistiger Gesundheit, auch in Folge von
- eingeschränktem Zugang zu medizinischer Versorgung.
- schlechteren Schulleistungen und geringeren Bildungsaussichten.
- eingeschränktem Zugang zu Freizeitaktivitäten und Kultur.
- ungenügenden Wohnverhältnissen.
- höherer Gefährdung durch Folgen von Gesundheits- und Klimakrisen u.ä.
- höherer Gefährdung durch Diskriminierungen.

Die Armut kann an die nächsten Generationen weitergegeben werden bzw. fortbestehen. In der Literatur werden die Auswirkungen von Kinderarmut aufgezeigt. Für Kinder sind die Aussichten schlechter betreffend

- Bildung
- Arbeitsmarkt
- (Ehe)

Aufgrund der oben aufgeführten Mechanismen tendiert materielle Armut dazu, von einer Generation an die nächste weitergegeben zu werden bzw. fortzubestehen. Die Kosten der Kinderarmut für die Gesellschaft beträgt zwischen 3,8% und 5,4% des BIP. Aufgrund dieser und anderer Faktoren ist eine frühe Intervention bei Kindern eine Investition in die Zukunft. Diverse Studien belegen die Wirksamkeit der frühen Intervention (siehe nachfolgende Tabelle).



Aufgrund all dieser Fakten sind die Sozialen Dienste dabei, die frühe Förderung der Kinder innerhalb der Sozialhilfe auszubauen. Wir stellen uns die Frage, wie wir die Kleinkinder erreichen, deren familiäre Situation analysieren, Problematisches erkennen und frühzeitig intervenieren können.

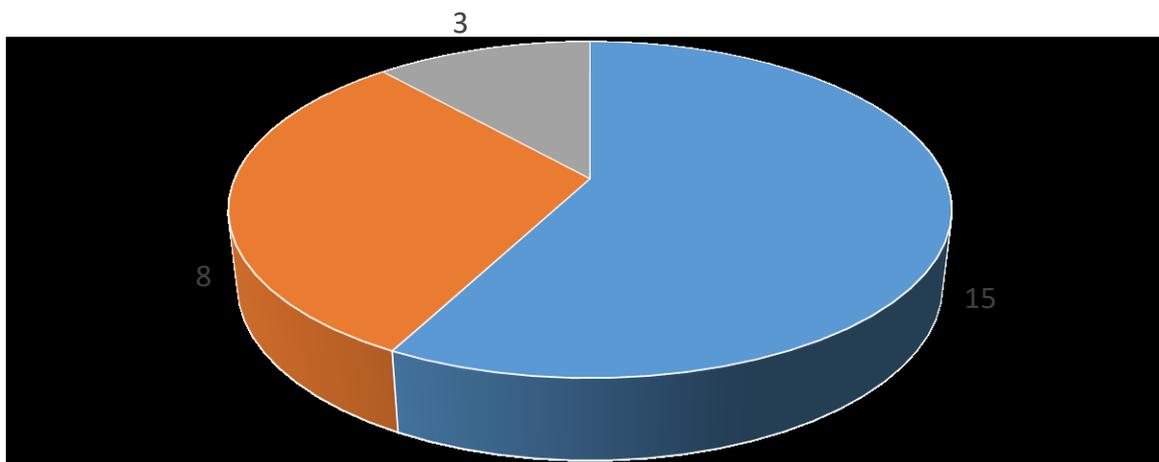
Bei fremdsprachigen Kindern wäre z.B. der Besuch einer Kita oder Tagesfamilie als Intervention sinnvoll, damit sie die Sprache lernen und in ihrer Entwicklung beobachtet werden können. Sollte ein Kind schon früh Entwicklungsstörungen zeigen, kann mit einer Familienbegleitung, Logopädie etc. interveniert werden. Damit die Kinder für den Kindergarten vorbereitet sind, den Einstieg in die Primarschule schaffen und später eine Ausbildung absolvieren können mit dem Ziel, aus der Armutsfalle zu finden und ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Junge Erwachsene in der Sozialhilfe Gemeinde Möhlin, Zeiningen und Wallbach:

Gemäss interner Datenerhebung haben junge Erwachsene in der Sozialhilfe oft mit den Folgen einer belastenden Kindheit zu kämpfen. Viele stammen aus Familien, die bereits Sozialhilfe bezogen haben. Die Daten von Ende 2024 zeigen, dass 15 von 26 jungen Erwachsenen aus sozial benachteiligten Verhältnissen kommen (siehe nachfolgende Grafik A). Diese Situation verdeutlicht, wie der Kreislauf der Armut oft von Generation zu Generation weitergegeben wird. Eine gezielte Unterstützung könnte helfen, diesen Kreislauf zu durchbrechen.

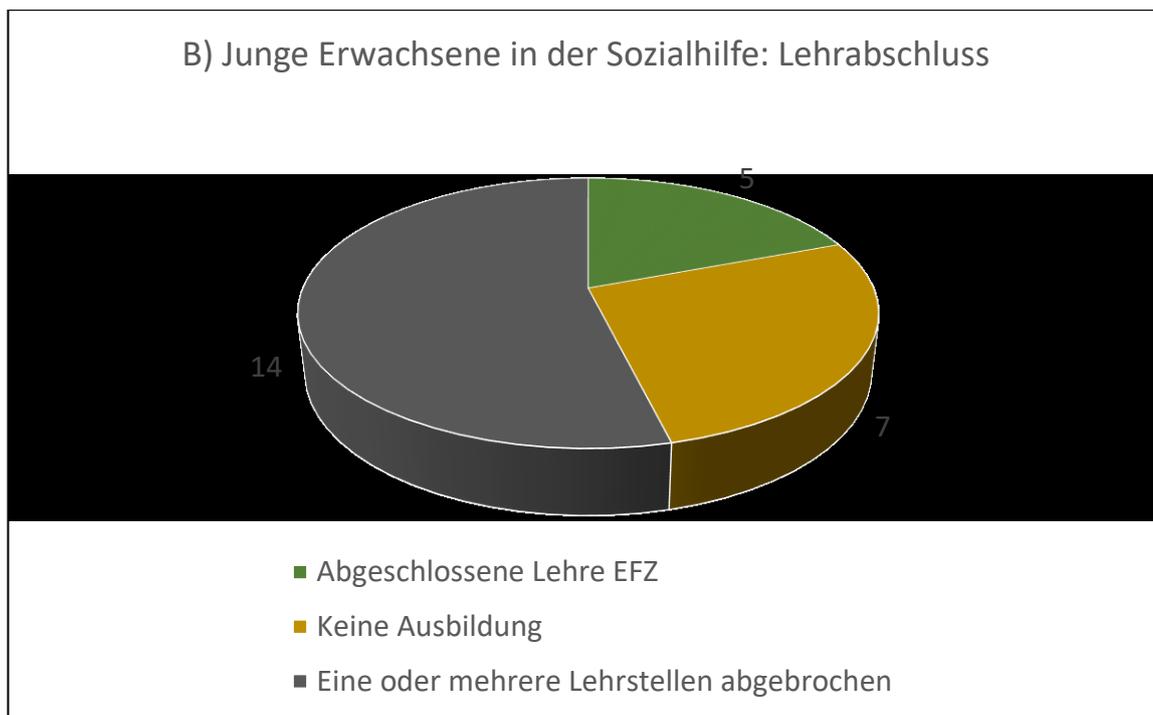
Die intensive Förderung und Unterstützung von Kindern in der Sozialhilfe ist darum von grosser Bedeutung. Die Daten aus Möhlin, Zeiningen und Wallbach zeigen die Notwendigkeit solcher Hilfen. Auf lange Sicht erhoffen wir uns durch eine stärkere Förderung in der frühen Kindheit, dass in Zukunft weniger junge Erwachsene aus der zweiten Generation auf Sozialhilfe angewiesen sein werden.

A) Junge Erwachsene in der Sozialhilfe "Vererbte Armut"



- Eltern haben schon Sozialhilfe bezogen
- Eltern haben keine Sozialhilfe bezogen
- unbekannt, ob Eltern auch Sozialhilfe bezogen haben

Von den 26 jungen Erwachsenen, die bei den Sozialen Diensten in Möhlin betreut werden, haben 14 eine oder mehrere Lehrstellen abgebrochen (siehe nachfolgende Grafik B). Dies stellt eine grosse Herausforderung in der Begleitung dar. Um diesen jungen Menschen besser zu helfen, wird die Zusammenarbeit mit Arbeitsintegrations-Coaches und ehrenamtlichen Mitarbeitern, wie zum Beispiel von der Weltgruppe, angestrebt. Derzeit übernehmen die Sozialarbeitenden der Sozialen Dienste diese Begleitung und versuchen, so eng wie möglich zu unterstützen. Leider erfahren wir oft zu spät von einem Lehrabbruch, sodass die Lehrstelle nicht mehr gerettet werden kann.



Aus der Erhebung ist weiter ersichtlich, dass 7 junge Erwachsene aus verschiedenen Gründen keine Ausbildung beginnen konnten. Zu den häufigsten Ursachen zählen unzureichende Deutschkenntnisse, Migrationshintergrund, sehr schlechte oder keine Schulabschlüsse, frühe Mutterschaft, psychische Probleme und Sucht.

Die verbleibenden 5 jungen Erwachsene haben zwar eine abgeschlossene Lehre, sind jedoch nach dem Auslaufen der Arbeitslosentaggelder auf materielle Hilfe angewiesen. Hier liegt die Problematik in psychischen Erkrankungen, Suchtproblemen oder den Herausforderungen einer frühen Mutterschaft.

Die aktuellen Zahlen verdeutlichen, wie wichtig es ist, gezielte Unterstützungsmassnahmen anzubieten, um junge Erwachsene im Abschluss einer Lehre und anschliessend bei Start in der Arbeitswelt zu begleiten.

Aus dem Quartalsbericht der Schulsozialarbeit (2. Quartal, Schuljahr 2023/2024):

- Einzel- und Gruppengespräche (inkl. Elterngespräche)**
 Im Zyklus 1. und 2. wurden zahlreiche neue Beratungsanfragen für Schüler- und Schülerinnen (SUS) an uns gerichtet. Im Vergleich zum 1. Quartal im Schuljahr 23/24 ist eine markante Zunahme an Beratungen festzustellen. Mehrheitlich wurden sie von den Lehrpersonen initiiert, jedoch ist ebenfalls eine grosse Zahl von direkten Anfragen durch Erziehungsberechtigte und SUS zu vermerken. Die Themen waren wie immer sehr vielfältig: «Konflikte», «Freundschaft», «Angst», «Selbstwert», «Lernen und Motivation», um nur einige zu nennen. Oben heraus stechen die Bereiche «Familie», «Stress und Druck», «disziplinarische Probleme» und «persönliche Anliegen». Beim Thema Ausgrenzung und Mobbing ist eine Tendenz nach oben feststellbar. Ebenfalls fanden Elterngespräche statt, wo es um disziplinarische Massnahmen ging. Nebst den Einzelgesprächen fanden ebenfalls eine grosse Anzahl an Gruppengesprächen statt. Insbesondere in den Zyklen 2. und 3. ging es dabei um «Konflikte» und – oder «schwierige Dynamiken» innerhalb der Gruppen.
- Prävention / Klassenarbeiten**
 Im Kindergarten wurde gemäss dem Präventionsprogramm der Workshop «wann ist genug- Grenzen erkennen» durchgeführt. Dieser beinhaltet Übungen zum «inneren Schiedsrichter» und zur Förderung von «Empathie». Einzelne Termine fanden in diesem Quartal keinen Platz mehr und werden im nächsten Quartal nachgeholt. In allen 4. Klassen wurde ebenfalls gemäss Präventionsprogramm das Angebot «SIG- Refresh» durchgeführt, mit dem Fokus auf ein «positives Klassenklima», «Sozialkompetenzen» und «Gewaltprävention». In einer 1. Oberstufenklasse wurde eine systemische Mobbingintervention durchgeführt, nachdem uns ein Schüler über regelmässige Erniedrigungen durch Klassenkameraden berichtet hat.
- Öffentlichkeitsarbeit**
 Im November waren wir mit einem Informationsstand an der Elternveranstaltung «mein Kind kommt in die Schule» vertreten. Mit diversen Arbeitsmaterialien gaben wir einen Einblick in unsere Arbeit und gaben den interessierten Erziehungsberechtigten Auskunft über unsere Angebote.

Bei der aktuellen Evaluation des Präventionsprogramms im Zyklus 1 und 2 wurden die Umfragen über den aktuellen Bedarf bei den Lehrpersonen, den Erziehungsberechtigten und den Schülern und Schülerinnen ausgewertet. Ein Grossteil findet das aktuelle Präventionsprogramm zeitgemäss und bedarfsgerecht. Anpassungen werden nur in kleinem Rahmen nötig sein.

Betreibungsamt Region Möhlin

Betreibungen	2024	davon Anzahl Gemeinde Möhlin
auf Pfändung und Konkurs	3'990	2'621
auf Grundpfand	29	5
auf Faustpfand	0	0
Total Betreibungen	4'019	2'626
• Rechtsvorschläge	336	201
• Pfändungen	2'137	1'471
• Verwertungen	1'566	1'047
• Verlustscheine Art. 115 SchKG	562	419

• Verlustscheine Art. 149 SchKG	723	475
• Konkursandrohungen	76	35

Abteilung Steuern

Im Jahr 2024 wurden vorwiegend die Steuererklärungen 2023 sowie pendente Vorperiodenfälle bearbeitet; dies mit 600 Stellenprozenten.

Per 31.12.2024 waren von den 6'903 Steuerpflichtigen der Veranlagungsperiode (VP) 2023 deren 4'580 oder 66.3% veranlagt.

Zusammensetzung nach Steuergruppen	31.12.2023	31.12.2024	Abweichung
Selbstständigerwerbende	306	293	-13
Landwirte	43	43	
Unselbstständigerwerbende	6'120	6'133	+13
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	1	1	
Sekundär-Steuerpflichtige	302	310	+8
Unterjährige Steuerpflichtige	123	123	
Total durch Steuerkommission zu veranlagen	6'895	6'903	+8

Veranlagungsstatistik	2023	2024
Die Steuerkommission hat an 3 ordentlichen und 33 Delegations-sitzungen folgende Steuerveranlagungen (unabhängig vom Steuerjahr) vorgenommen		
Ordentliche Veranlagungen	6'816	7'074
Grundstückgewinnsteuern	83	56
Kapitalzahlungen / Liquidationsgewinne	599	562
Einsprache-Entscheide	40	32

Pendente Rechtsmittelverfahren per 31.12.2024	Vorperioden	Vorperiode 2023 & 2024
Einsprachen (Steuerkommission)	9	0
Rekurse (Spezialverwaltungsgericht Steuern)	0	0
Beschwerden (kantonales Verwaltungsgericht)	0	0
Beschwerden (Bundesgericht)	0	0

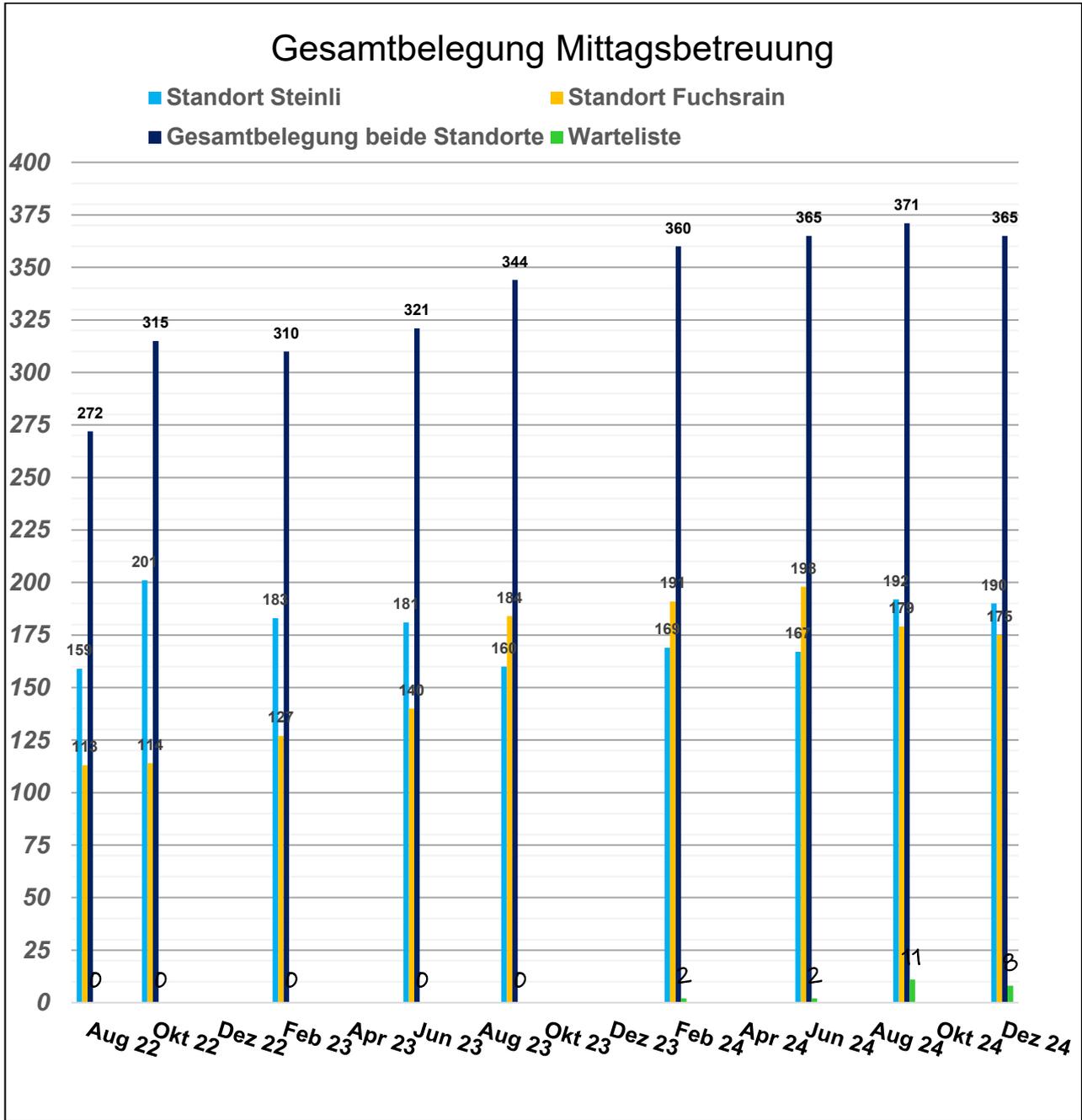
Liegenschaftsregister	2022	2023	2024
Verarbeitete Grundbuchmeldungen	253	193	213

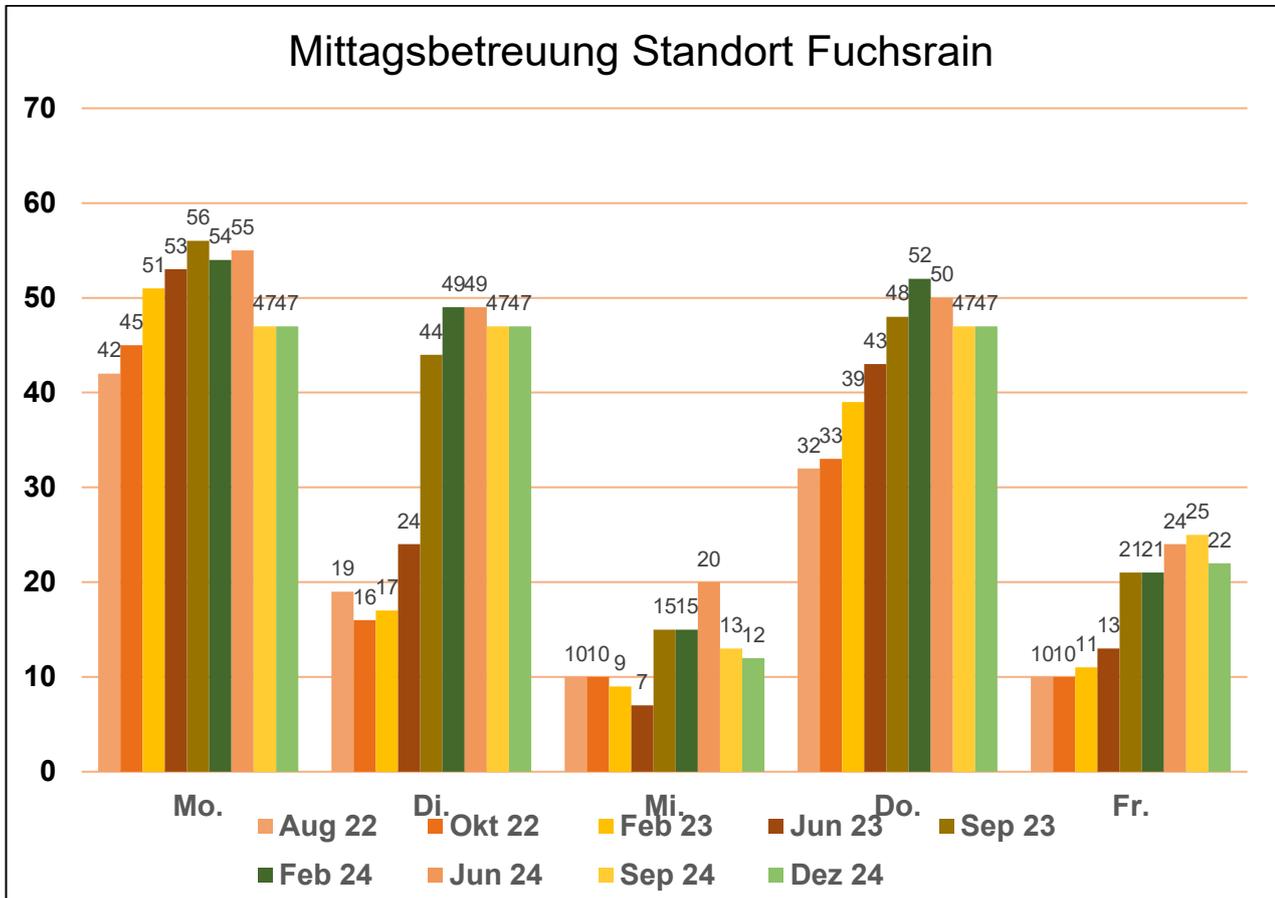
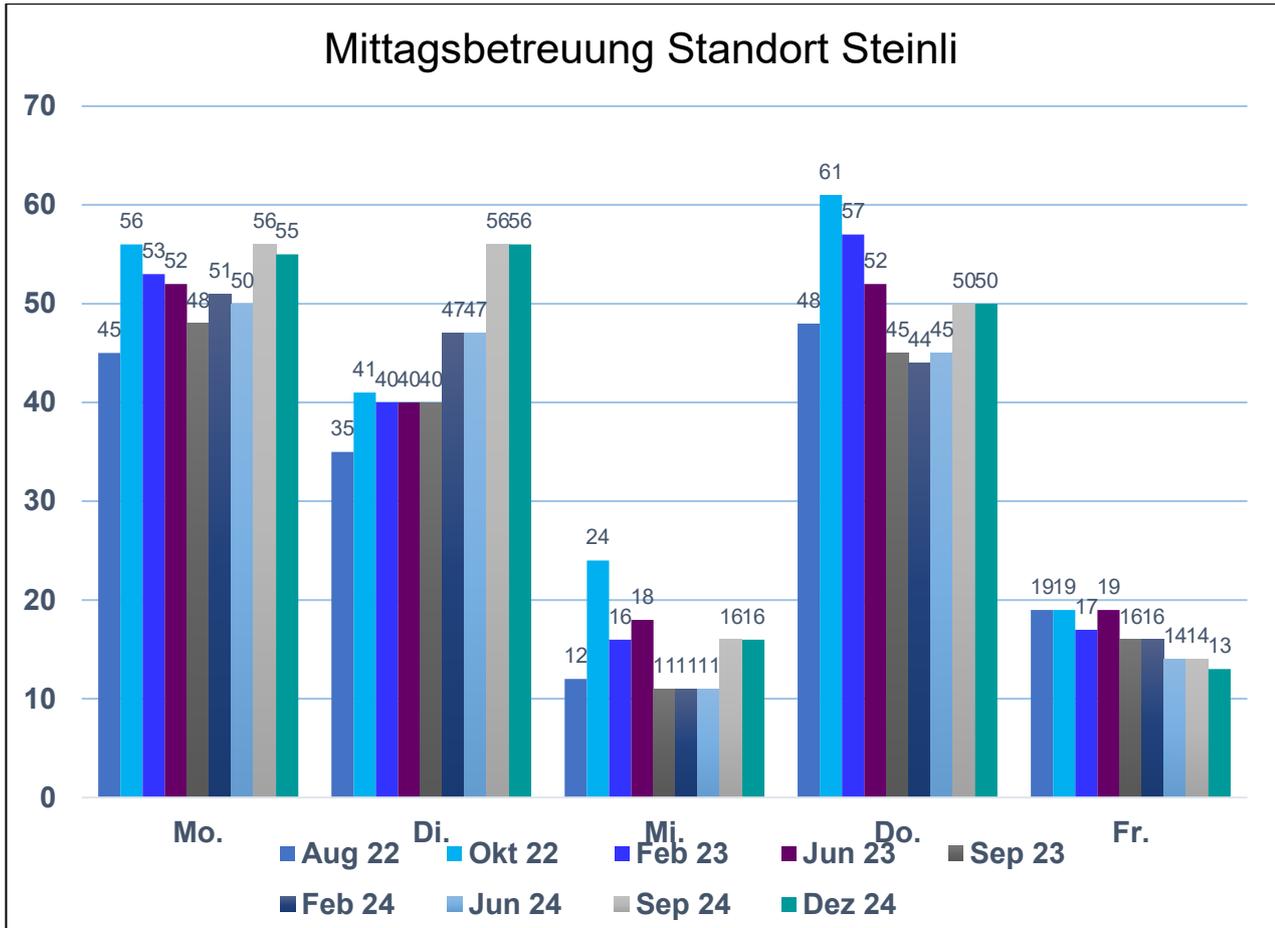
Schulwesen

Lehrpersonen per 31.12.2024			
Kindergarten (inkl. DAZ)	23	Mittagsbetreuung	20
Primar Obermatt inkl. FLP	11	Nachmittagsbetreuung	11
Primar Fuchsrain (inkl. EK u. FLP) *	39	Logopädie / Legasthenie	5
Primar Storebode (inkl. EK u. FLP)	27	Integrative Heilpädagogik/SHP	6
Primar Kleinklasse	2	Schulsozialarbeit	2
Realschule	10	Zahnpflegeinstruktorin	1
Sekundarschule	27	Schulleitung	6
Bezirksschule	19	Schulverwaltung	4
Hausaufgabenbegleitung	8	Springer Lehrperson	5
		Klassenassistenten	23
Total Mitarbeitende Schule 2024: 247			
Total Mitarbeitende Schule 2023: 247			

Schüler*innen: Die Gesamtschülerzahl hat sich gegenüber 2023 von 1'462 auf 1'445 reduziert.	auswärtig 2024	einheimisch 2024	auswärtig 2023	einheimisch 2023
Kindergarten 5-jährige	0	91	1	98
Kindergarten 6-jährige	1	104	0	95
Einschulungsklassen	0	30	2	29
Unterstufe (1./2. Klasse)	0	184	0	187
Unterstufe Mittelstufe (3./4. Klasse)	0	221	0	233
Obere Mittelstufe (5./6. Klasse)	0	228	0	244
Kleinklasse Primar	2	15	1	26
Realschule	26	85	27	96
Sekundarschule	67	169	61	142
Bezirksschule	69	153	49	171
Total Schüler*innen	165	1'280	141	1'321

Schulergänzende Tagesstrukturen





Belegung Mittagsbetreuung nach Schulstufe und Standort

Belegung Steinli		Juni 24					Dezember 24				
		Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
KIGA	Spielplatz	6	14	3	4	0	6	12	2	5	1
	Fröschmatt	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0
PRM	Storebode	28	18	9	25	5	34	25	12	25	3
OS	Real	1	2	0	1	1	2	2	0	2	2
	Sek	11	7	0	9	5	2	8	0	9	4
	Bez	4	3	0	6	3	11	9	3	9	3
Total		50	46	12	45	14	55	57	17	50	13

Belegung Fuchsrain		Juni 24					Dezember 24				
		Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
KIGA	Breiti	4	4	1	1	1	2	1	1	0	1
	Ängerli	6	6	1	4	4	3	6	2	3	3
	Obermatt	1	1	0	0	1	1	2	0	1	2
	Schallen	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
PRM	Obermatt	10	10	5	8	6	10	14	2	6	5
	Fuchsi	34	28	13	35	12	31	23	6	37	11
Total		55	49	20	50	24	47	46	11	47	22

Nachfrage Mittagsbetreuung

Weiterhin ist die Nachfrage nach der Mittagsbetreuung sehr gross. Aufgrund der Überprüfung der schulergänzenden Tagesstrukturen durch die Fachstelle K&F, Kinder und Familie Ennetbaden, im November 2023 und der im Anschluss durch den Gemeinderat ausgestellten Bewilligung, mussten die maximal zu belegenden Betreuungsplätze für den Standort Steinli auf 48 und für den Standort Fuchsrain auf 47 beschränkt werden. Auf das SJ 24/25 wurde die maximale Belegungszahl umgesetzt und hatte zur Folge, dass am Standort Fuchsrain an den stark besuchten Tagen (Montag, Dienstag und Donnerstag) nicht mehr alle Anmeldungen berücksichtigt werden konnten und ab August 2024 zu Wartelisten führte. Die wöchentlichen Belegungszahlen haben sich seit August 2022 um gut 100 Belegungen von rund 270 auf 370 im August 2024 erhöht.

Gute Zusammenarbeit mit Zaraz Gastronomie

Mit dem Wechsel des Caterers vom Bata Club Haus Möhlin zu Zaraz Gastronomie sind wir nach wie vor sehr zufrieden. Die Mitarbeitenden fühlen sich sehr unterstützt und auch Wünsche der Kinder werden abgeholt und berücksichtigt. Generell besteht eine sehr gute Zusammenarbeit und ein regelmässiger Austausch mit Zaraz Gastronomie.

Stabiler Personalbestand

Der Personalbestand von 20 Mitarbeitenden in der Mittagsbetreuung konnte beibehalten werden. Teilweise wurden die Pensen von einzelnen Betreuungspersonen etwas ausgebaut, da die Kinder der Kindergärten an den jeweiligen Standorten abgeholt werden müssen und dies, insbesondere für den Standort Fuchsrain, zeitweise eine echte Herausforderung war.

Im Kalenderjahr 2024 besuchten alle Mitarbeitenden, welche in der Betreuung tätig sind, die viertägige Weiterbildung STEP für Mitarbeitende in der schulergänzenden Betreuung, welche mit einem Zertifikat abgeschlossen wurde (insgesamt 28 Stunden).

Nachmittagsbetreuung

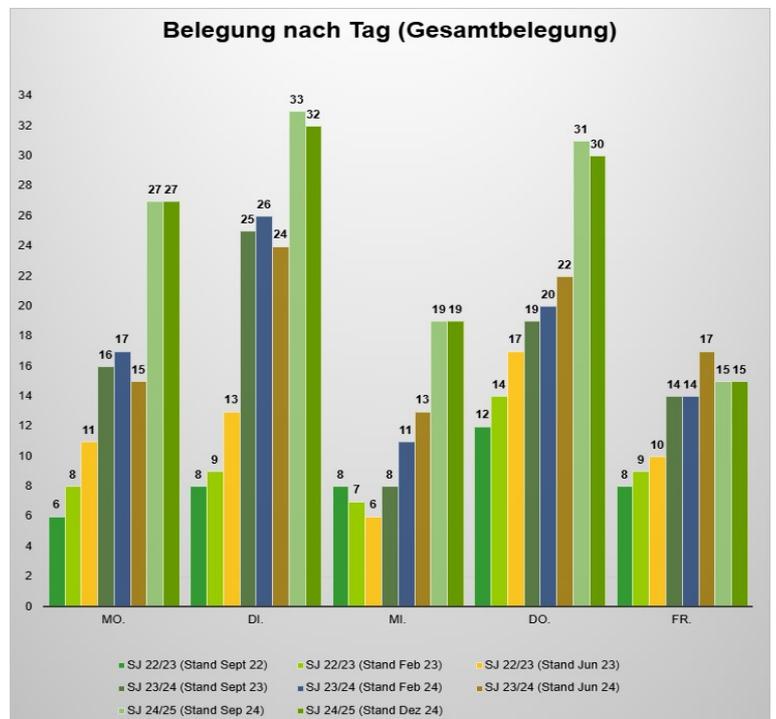
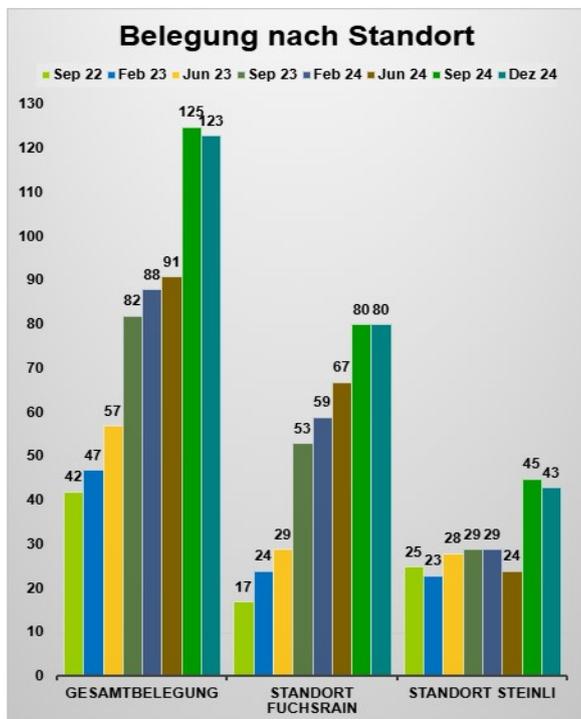
Die Nachfrage ist ungebrochen

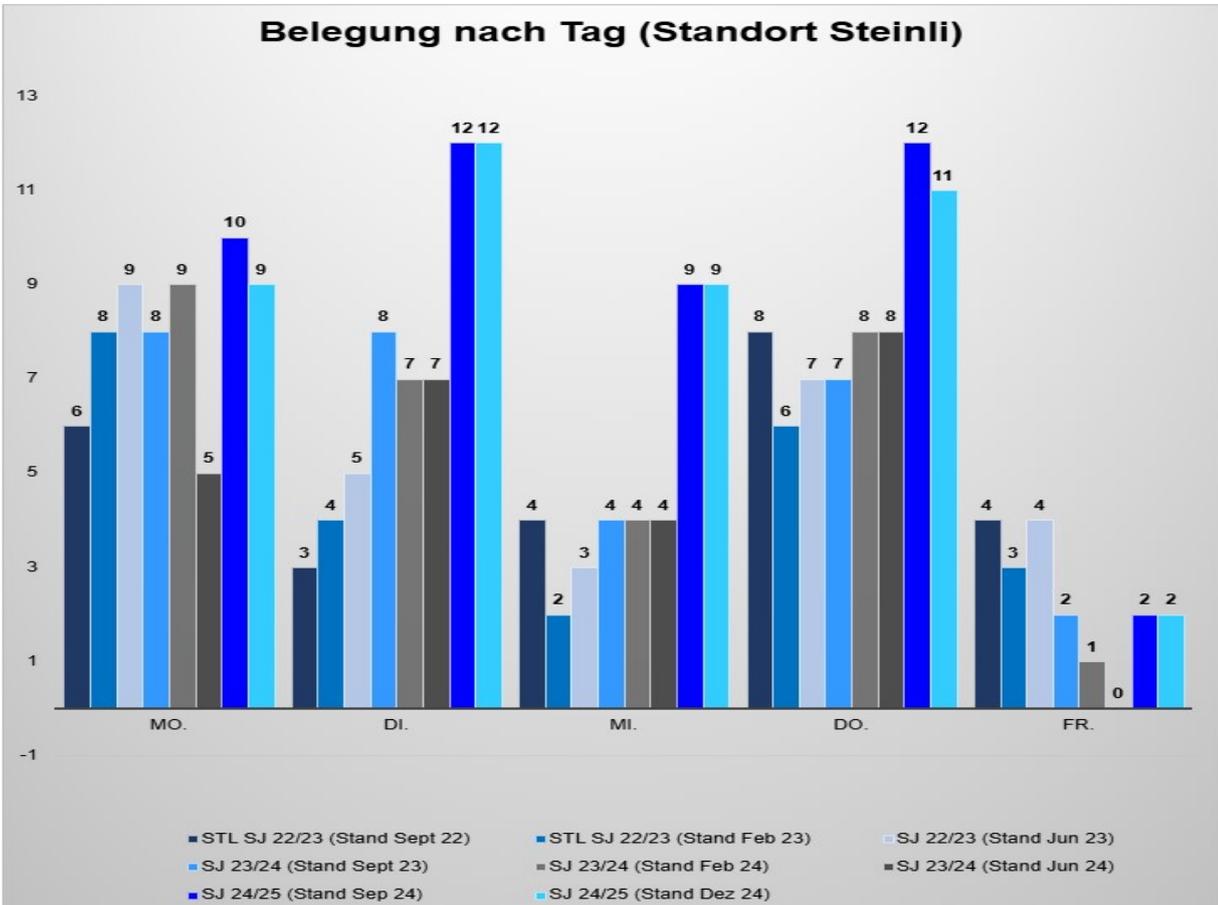
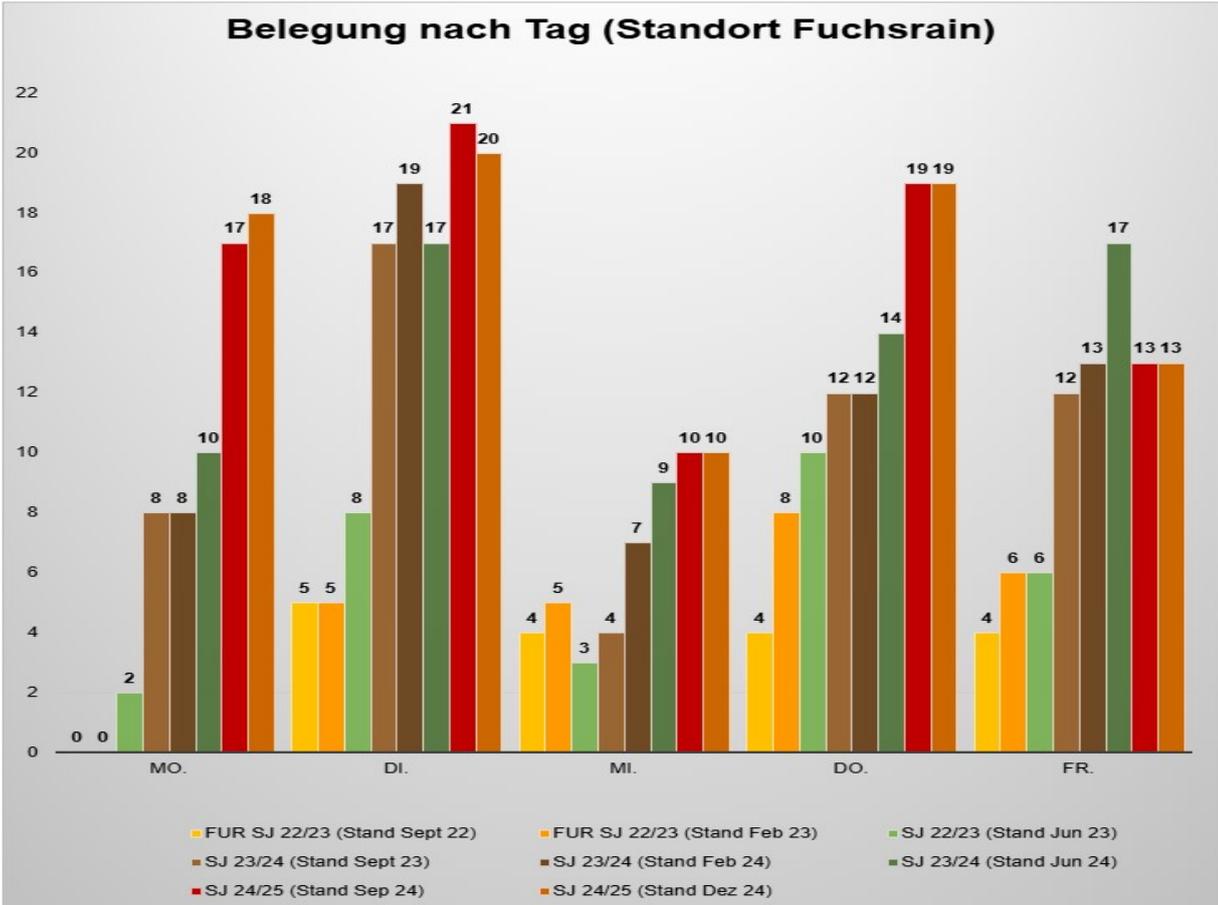
Wie die Mittagsbetreuung erfreut sich auch die Nachmittagsbetreuung der schulergänzenden Tagesstrukturen grosser Beliebtheit. So sind innerhalb eines Jahres erneut rund 40 zusätzliche Belegungsmodulare zu verzeichnen und verteilen sich auf wöchentlich rund 80 Betreuungsplätze am Standort Fuchsrain und rund 45 Betreuungsplätze im Steinli.

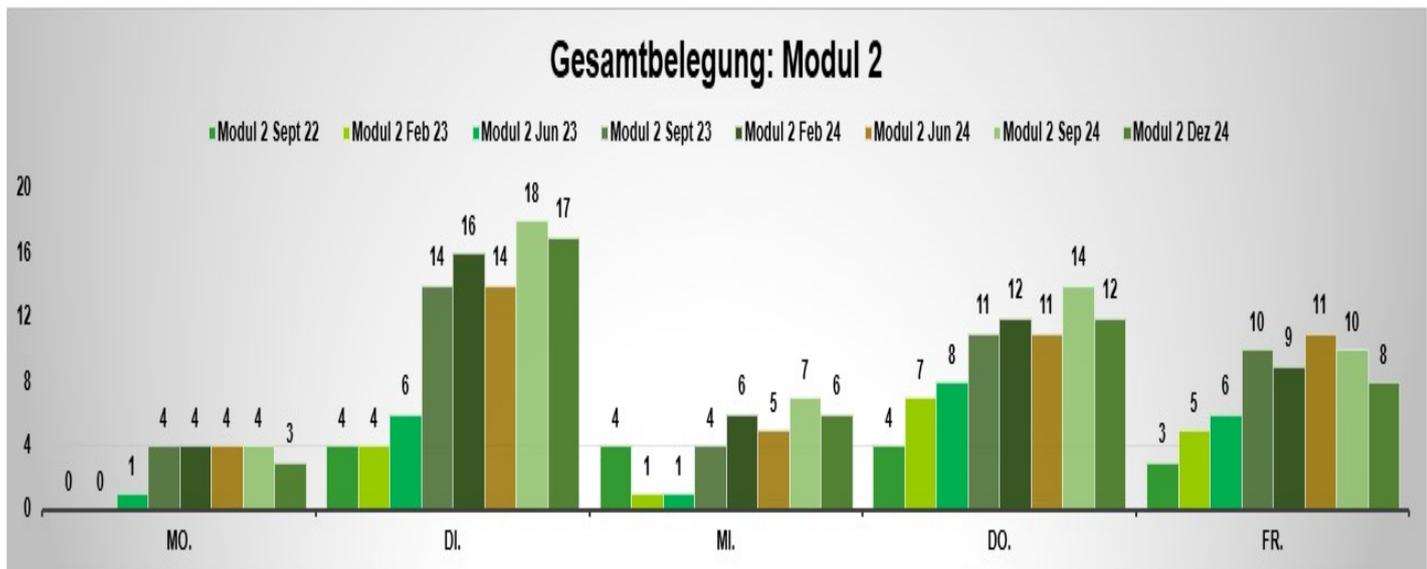
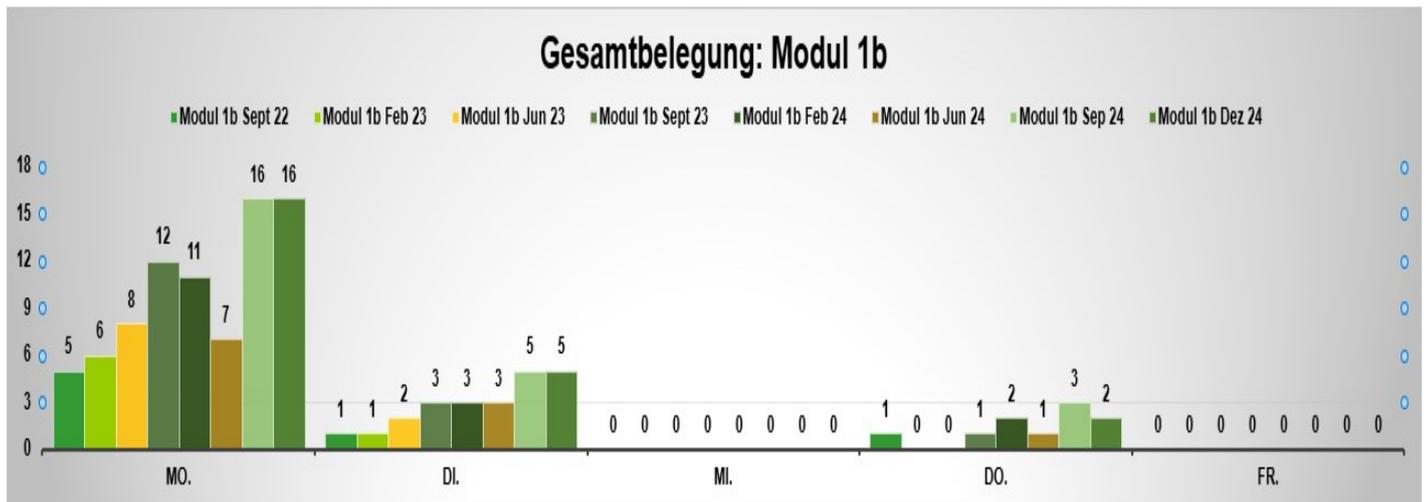
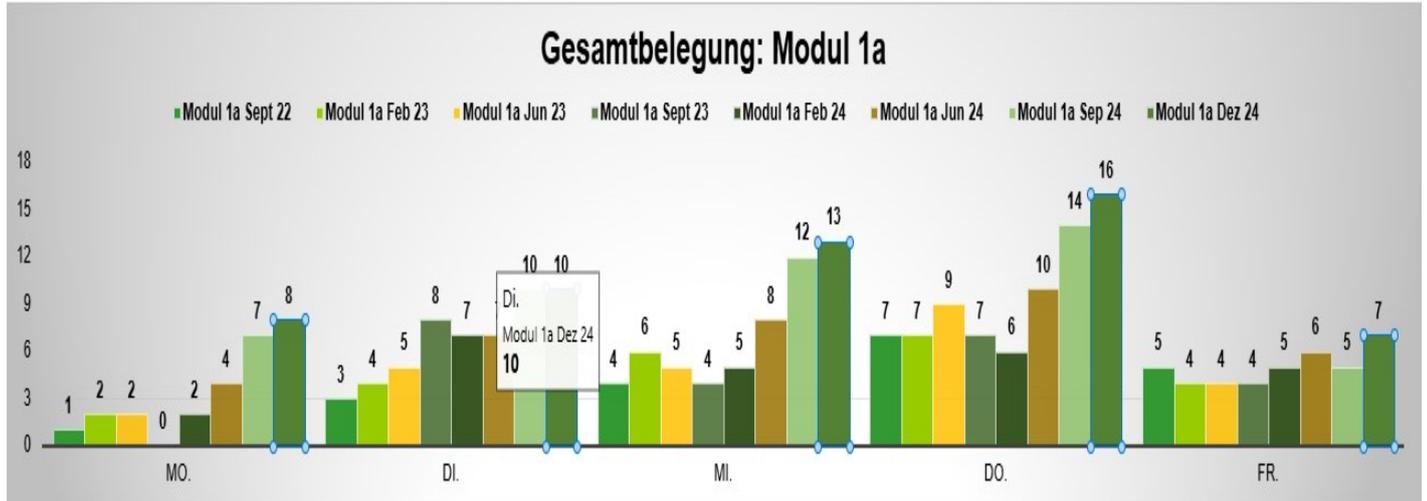
Es wird Wert darauf gelegt, dass sich die Kinder grösstenteils nach ihren Bedürfnissen beschäftigen können. So werden Möglichkeiten zum Basteln, freien Spielen, Gesellschaftsspiele spielen, Backen, zur Mithilfe bei der Zvieri-Vorbereitung uvm. geboten. Wenn immer möglich, halten sich die Kinder mit Spielen im Freien auf. Am Standort Fuchsrain konnten im vergangenen Sommer auch ein Pflanzplatz der Schule bearbeitet und ab August Tomaten geerntet werden.

Am Standort Steinli konnten die Kinder im Garten der Abwartswohnung eine Wand bemalen und sich kreativ ausleben. Anlässlich des Jugendfestes im Sommer haben die Mitarbeitenden der schulergänzenden Tagesstrukturen einen Stand zum Steine bemalen betreut, was rege benutzt wurde. Ebenso stand ein Glas mit Teigwaren zum Schätzen bereit.

Wie bei der Mittagsbetreuung sind in der Nachmittagsbetreuung der Montag, Dienstag und Donnerstag stark besucht. Trotz beschränkten Betreuungsplätzen pro Tag von 13 am Standort Steinli und 24 am Standort Fuchsrain hat es aktuell noch freie Modulplätze.







Musikschule



Jahr	Schülerzahlen	Fachbelegungen inkl. Kinderchor, Ensembles und Abonnemente	Schulpflichtige Kinder
2023	346	377	1464
2024	336	366	1444

2 Klassenzüge Klassenmusizieren/ Bläserklasse im Schulhaus Storebode

Anzahl Lehrkräfte: 21 Musiklehrpersonen

Personelles

Ende Juli ging unser langjähriger Klavierlehrer Romeo Knöbel in Pension. Sein Pensum wurde zum Teil auf die bestehenden Lehrpersonen verteilt und die Pianistin Julia Kasimova ist als neue Klavierlehrerin eingestellt worden. Sie unterrichtet klassisch als auch mit Schwerpunkt Jazz.

Dienstjubiläen: Die Dienstjubiläen wurden an der Schulschlussfeier verdankt und gewürdigt

- Posaunenlehrer Bence Toth 10 Jahre
- Cellolehrerin Sonja Frischknecht 15 Jahre.
- Akkordeonlehrerin Priska Herzog 25 Jahre

Veranstaltungen und Termine im 2024

Die Musikschule Möhlin hat im 2024 **22** Konzerte durchgeführt. Besonders hervorzuheben sind hier der Auftritt am Flohmarkt im Juni auf dem Gemeindeplatz mit drei größeren Ensembles (Blechbläser, Streicher und M&Ms). Ende Juni umrahmte die Gesangsklasse die Schulschlussfeier. Am 7. September standen die Chöre, die Querflötenklasse und wiederum die Streicher beim Kinder- und Jugendfest auf der Bühne. An diesem Anlass betrieb die Musikschule ebenso einen Stand, an dem Kinder musikalische Spiele ausprobieren konnten. Das Blockflötenensemble umrahmte auch im Jahr 2024 den Gottesdienst zum Kirchenwiesenfest. Das Musikschuljahr endete mit einem vollbesetzten Steinlichäller am Bilderbuchkonzert und der ebenfalls gefüllten reformierten Kirche am Weihnachtskonzert im Dezember.

Am mCheck-Stufentest des Aargauer Musikschulverbandes nahmen im März 2024 33 Kinder auf folgenden Stufen teil.

Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
5	12	12	2	1	1

Die Kinder konnten ihr Diplom am Zertifikatskonzert vom 22. März entgegennehmen. Ende April durften alle interessierten Kinder, die noch kein Instrument spielen, an der Instrumentenvorführung ihre Wunschinstrumente ausprobieren. Es herrschte dieses Jahr grosser Andrang. Das Lehrpersonenkonzert im Oktober in der katholischen Kirche zog wieder einige Besucher an, sowie die musikalische Eröffnung des Adventsfensters am 1. Dezember.

Diverses

Im August organisierten die Musikschulen des unteren Fricktals gemeinsam eine Weiterbildung für ihre Lehrpersonen, an der Möhlin auch beteiligt war.

Die Musikschulleiterin Diana Bauchinger hat im 2024 20 Mitarbeitenden-Gespräche durchgeführt und 10 Unterrichtsbesuche mit anschliessender Reflexion abgehalten.

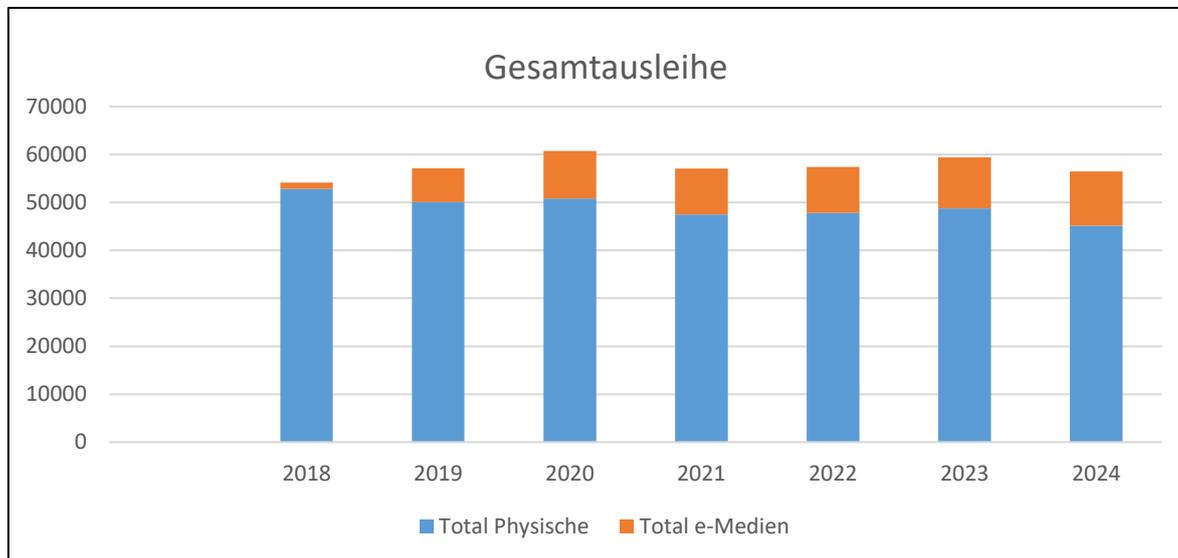
Gemeinsam mit der Musikschulkommission wurden das Musikschulreglement und die Verordnung zum Reglement erneuert. Ein Leitfaden für Lehrpersonen mit den wichtigsten organisatorischen Abläufen und Grundlagen wurde erstellt. Mit Hilfe der Leiterin Kultur- und Standortmarketing konnte das neue Logo sinnvoll auf der Musikschulwebseite eingebunden werden und eine einheitliche Vorlage für Flyer erstellt werden, die einen Wiedererkennungswert hat.

Diana Bauchinger bedankt sich beim ganzen Musikschulteam für ein intensives Jahr 2024. Unser Ziel war es mehr Auftritte im öffentlichen Raum zu gestalten, was uns gelungen ist. Somit ist die Musikschule sichtbarer in der Gemeinde, die Kinder und Jugendliche tragen verstärkt selbst zum kulturellen Leben in Möhlin bei.



Gemeindebibliothek

2024 konnte das Team der Bibliothek 28'000 Personen in der Bibliothek begrüßen.



Bei den physischen Medien gab es einen leichten Rückgang von 7% (vor allem bei den Kindermedien); bei den e-Medien eine Zunahme um 6%.

Die Bibliothek war 2024 an 227 Tagen geöffnet (ca. 998 Stunden). Dazu kommen noch rund 320 Stunden für Klassenausleihen und Klassenschulungen, die aber zum Teil während der Öffnungszeiten stattfinden.

Fast 1800 grosse und kleine Teilnehmerinnen und Teilnehmer durfte die Bibliothek im letzten Jahr an rund 95 Veranstaltungen begrüßen.

Personelles

Hanke Nobbenhuis und Colette Schneider durften im 2024 ihr 20-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Abteilung Bau und Umwelt

Friedhof	2024	2023
Erdbestattungen	2	4
Urnenbestattungen	57	53

Hochbau	2024	2023
Eingereichte Baugesuche	273	215
Bausumme der bewilligten Baugesuche	72 Mio.	38 Mio.
Anzahl neu erstellter Wohnungen	27	43

Tiefbau	2024	2023
Bausumme Strassen- und Trottoirbau	2.3 Mio.	1.4 Mio.
Bausumme Wasserversorgung	0.88 Mio.	1.3 Mio.
Bausumme Kanalisation	0.6 Mio.	1.5 Mio.

Sammelstellen	2024	2023
Glas	236.5 t	241.7 t
Altöl	4.2 t	3.8 t
Alu / Stahlblechdosen	20.5 t	19.4 t
Altmetall	49.7 t	50.4 t
Batterien	1.2 t	1.0 t
Grünmaterial	205 t	195 t
Haushaltkleingeräte	30 t	30 t
Haushaltgrossgeräte	10.3 t	9.3 t
Leuchtstoffröhren	0.2 t	0.3 t
Altpapier / Karton (Multisammelstelle)	296.12 t	315 t
Altpapier / Karton-Sammlung	105.9 t	105.4 t
Kaffeekapseln	4.2 t	3.5 t
PET	9.8 t	10.9 t
Streusalz	27 t	38.7 t

Wärmeverbund, Holzschnitzellieferung in m³	
2024	12'924
2023	11'178
2022	11'986
2021	14'727
2020	12'880

Energiehaushalt				
Stromverbrauch der Strassenbeleuchtung in kWh				
	2024	2023	2022	2021
1. Halbjahr	146'958	151'213	159'713	155'419
2. Halbjahr	161'001	175'097	181'031	190'269
Leuchtstellen	1'369	1'347	1'344	1'339

Heizöleinkauf in Liter	
2024	17'836
2023	18'609
2022	19'847
2021	22'523
2020	11'803

Motorfahrzeugstatistik 2024

Per 30. September 2024 wurden in Möhlin folgende Motorfahrzeuge gezählt:

Motorfahrzeuge	30.09.2024	30.09.2023
Personenwagen	6'574	6'466
Kleinbusse, Gesellschaftswagen	8	9
Nutzfahrzeuge	854	819
Arbeitsmotorwagen	35	33
Motorräder	867	856
Kleinmotorräder	34	30
Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	192	194
Anhänger	683	661
Kollektivfahrzeugausweise (Händlerschild)	29	29
Total	9'276	9'097

Quelle: Motorfahrzeugstatistik 2024

Feuerwehr Möhlin-Zeiningen

	2024	2023
Bestand des Korps	120	120
Kommissionssitzungen	5	5

Übungen	2024	2023
Chargierte	12	9
Zug Delz	3	3
Zug Furer	3	3
Atemschutz	13	10
Maschinisten TLF/MS	9	7
Sanität	4	4
Elektriker	6	6
ASG	6	6
Verkehr	6	6
Gesamte Feuerwehr	4	4
Fahrübungen	18	18
Ernstfalleinsätze	91	65
Wespennester	44	45

Abteilung Wald und Landschaft

Die Ortsbürgergemeinde Möhlin als Vermieterin der gesamten Infrastruktur wird den Forstbetrieb Region Möhlin auch in Zukunft tatkräftig unterstützen. Mit dem genehmigten Planungskredit der Ortsbürgergemeinde Möhlin vom 02. Dezember 2024 ist der Grundstein für die Planung eines neuen Werkhofes für unseren Forstbetrieb gelegt worden. Dieser Neubau ist für den Forstbetrieb Region Möhlin notwendig, so dass er ein neuzeitlicher Forst- und Ausbildungsbetrieb bleiben kann. Packen wir es an nach dem Motto: „Allein bin ich gut, zusammen sind wir besser“!

Forstliche Betriebsabrechnung Forstbetrieb Region Möhlin

Der Forstbetrieb Region Möhlin setzt sich seit dem 01.01.2020 aus den Waldeigentümern der Ortsbürgergemeinden Möhlin, Hellikon, Zeiningen und Zuzgen sowie der Einwohnergemeinden Mumpf und Obermumpf zusammen und bewirtschaftet eine produktive Waldfläche von 1'289'ha.

Der Zwangsnutzungsanteil war mit über 50% der Jahresnutzung sehr hoch. Neben dem Borkenkäferbefall an Fichten, dem Pilzbefall an Eschen, gab es auch vermehrt Trockenschäden an Buchen und Tannen. Eine Besserung ist nicht in Sicht. Dank Beiträgen des Kantons konnten solche Schadenflächen mit klimatoleranten Baumarten speditiv aufgeforstet werden.

Der Fachkräftemangel macht sich auch in unserer Branche bemerkbar, denn zur Zeit können nicht alle Stellen besetzt werden. Für die anspruchsvolle und gefährliche Arbeit im Wald braucht es gut ausgebildetes und verantwortungsbewusstes Personal. Mit dem geplanten Neubau des Forstwerkhofes möchten wir zukünftig wieder attraktiver für neue Mitarbeiter werden.

Betriebsergebnis

Bei Gesamtkosten von CHF 2'864'300 und einem Gesamterlös von CHF 3'254'500 resultierte für den Forstbetrieb Region Möhlin ein Erlösüberschuss von rund CHF 390'200. Um dieses gute Ergebnis zu erreichen, lag der Arbeitskräfteeaufwand bei 17'600 produktiven Arbeitsstunden. Ausschlaggebend für dieses gute Ergebnis sind die Erlösüberschüsse in der Waldbewirtschaftung mit CHF 298'500, im Bereich Sachgüterproduktion mit CHF 61'200 und im Bereich Dienstleistungen mit CHF 30'500.

Wirtschaftswald (KTR 501)

Die Nutzungsmenge über alle Sortimente betrug 10'810 Fm oder 91 % des Hiebsatzes (Vorjahr 12'318 Fm oder 104 % des Hiebsatzes). Der durchschnittliche Nettoholzerlös (Liegendnutzung) über alle Sortimente betrug rund CHF 90 pro Fm (Vorjahr CHF 92 pro FM). Der Stammholzanteil betrug 31% (22% Nadel- und 9% Laubholz). Der Durchschnittserlös beim Nadel-Stammholz lag bei CHF 90 pro Fm und ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Ein grosser Anteil der Gesamtnutzung (56% oder 6'100 Fm) macht das Laub- und Nadel-Hackholz aus. Dieses wurde grösstenteils als interner Verkauf an den Schnitzelbetrieb mit einem kalkulatorischen Durchschnittserlös von CHF 76 (Ndh) bzw. CHF 84 (Lbh) pro Fm erfasst. Der effektive Verkaufserlös wird dem Kostenträger 511 "Hackschnitzelproduktion" gutgeschrieben. Für den Strassenunterhalt wurden CHF 146 pro ha (Vorjahr: CHF 159 pro ha) aufgewendet. Die Kosten in der 1. Produktionsstufe (Pflanzungen: 2'875 Stk.; Jungwaldpflege: 5'304 Aren) lagen bei CHF 169 pro ha (Vorjahr: CHF 183 pro ha). Die direkten Kosten für Holzernte, Rücken und Einmessen betragen rund CHF 45 pro Fm Nutzung (Vorjahr: CHF 42 pro Fm).

Investitionen

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden keine Investitionen getätigt. Da der Betrieb sämtliche Fahrzeuge und Maschinen von der Gemeinde Möhlin mietet, ergab sich auch kein kalkulatorischer Aufwand für Abschreibungen und Zinsen.

- Als **Interpretationshilfe** finden sich auf der "Betriebswirtschaftlichen Übersicht" einige **Standardgrafiken** zu den Betriebsergebnissen (Mehrjahresvergleich).
- Für allfällige Fragen und Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Forstbetrieb Region Möhlin – Betriebswirtschaftliche Übersicht

Periode:	01.01.2024 – 31.12.2024
Produktive Waldfläche:	1'289.00 ha
Jahreshiebsatz:	11'850.00 Fm
Jahresnutzung:	10'809.98 Fm

